

Medienmitteilung vom 2. Juni 2014

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

## Heuschrecken per App bestimmen

**Eine neue App der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil ermöglicht die Bestimmung von zahlreichen Heuschreckenarten. Mit Hilfe von Fotos, Texten und Tonaufnahmen können mit der App „Orthoptera“ Heuschrecken direkt im Feld bestimmt werden.**

Mit der neuen App „Orthoptera“ – lateinischer Name für Heuschrecken – lassen sich 119 Heuschreckenarten in der Schweiz und in Deutschland mit einem intuitiven Bestimmungsschlüssel bestimmen, vom Nachtigall-Grashüpfer bis zur Waldgrille und zur Westlichen Beisschrecke. Anwenderinnen und Anwender können Kriterien wie beispielsweise Körpergrösse oder Flügellänge frei wählen. Dieses Vorgehen vereinfacht die Bestimmung und macht die Anwendung äusserst flexibel. Über 3700 Bilder, Zeichnungen, Texte und Gesangsproben illustrieren die dargestellten Arten. Detaillierte Angaben zu Aussehen, Gesang, Lebensraum und zur Verbreitung ergänzen die Informationen über die jeweilige Heuschrecke. Anhand der GPS-Lokalisierung kann das Artenspektrum automatisch eingegrenzt werden.

Die App des ZHAW-Instituts für Umwelt und Natürliche Ressourcen entstand in Zusammenarbeit mit den Firmen Andreas Garzotto GmbH und Orthoptera.ch und richtet sich an interessierte Laien sowie an Fachleute. Alle Inhalte sind auf Deutsch. „Orthoptera“ ist für iOS-Geräte ab sofort im App Store verfügbar und kostet CHF 15 Franken. Die Android-Version ist für Herbst 2014 geplant.

Weitere Informationen zu den Insekten im Heuschrecken-Wiki: [www.orthoptera.ch/arten](http://www.orthoptera.ch/arten)

NB: Aussprache „Orthoptera“ – Betonung auf der 2. Silbe

*Bildlegende:*

Ein besonders prächtiges Heuschreckenexemplar: der buntbäuchige Grashüpfer (*Omocestus rufipes*).

Bild: Florin Rutschmann

Medienmitteilung und Fotos: [www.lsfm.zhaw.ch/medien](http://www.lsfm.zhaw.ch/medien)

### **Fachkontakt:**

Matthias Riesen, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, ZHAW, Wädenswil. Telefon 058 934 54 45, E-Mail [matthias.riesen@zhaw.ch](mailto:matthias.riesen@zhaw.ch)

### **Medienstelle ZHAW, Wädenswil:**

Cornelia Sidler, Media Relations ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management, Wädenswil. Telefon 058 934 53 66, E-Mail [cornelia.sidler@zhaw.ch](mailto:cornelia.sidler@zhaw.ch)